

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum  
DLR Westerwald-Osteifel  
Außenstelle Mayen  
Landentwicklung Ländliche Bodenordnung  
Flurbereinigungsverfahren Elztal II - Monreal  
Az.: 31162-HA 2.3

Mayen, den 02.02.2012  
Bannerberg 4  
Telefon: 02651/4003 37  
Telefax: 02651/4003 89  
E-Mail: wolfgang.job@dlr.rlp.de  
Internet: www.dlr-wwoe.rlp.de

## 1. Änderungsbeschluss

### I. Anordnung

#### 1. Anordnung geringfügiger Änderungen des Flurbereinigungsgebietes (§ 8 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG))

Hiermit wird das durch Flurbereinigungsbeschluss vom 21.12.2009 festgestellte Flurbereinigungsgebiet des Vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens Elztal II - Monreal, Landkreis Mayen-Koblenz, wie folgt geändert:

**Zum Flurbereinigungsverfahren werden zugezogen:**

#### **Gemarkung Mayen**

Flur 16 Nr. 12/1 bis 12/3, 136/11, 143/19, 163/11, 164/12, 165/12, 183/2 und 188/8.

#### **Gemarkung Monreal**

Flur 1 Nr. 1/1, 2 bis 4, 5/1 bis 5/4, 5/6 bis 5/11, 6 bis 12, 14/1, 15, 21/1, 25, 26, 30 bis 36, 37/1, 39 bis 44, 46/1, 47, 48, 50/1, 53 bis 55, 57/1, 58/1, 64, 65, 70 bis 72, 76, 77/1, 80, 81, 83/1, 84, 87/1, 89, 92/1, 94/1, 96/1, 104/1, 105, 106/1, 109/1, 110 bis 114, 118/1, 119 bis 124, 126/1, 127 bis 130, 131/1, 133/1, 137/1, 138, 139, 141/1, 143/1, 143/2, 144, 145, 146/1, 150, 151/1, 154/1, 157/1, 160/1, 161/1, 164 bis 166, 168 bis 172, 175, 176, 188, 189/2, 190 bis 193, 195 bis 198, 203/1, 204 bis 206, 208 bis 221, 223/2, 224/1, 230/16, 231/16, 232/125, 233/125, 236/126, 237/148, 238/148, 239/148, 240/149, 241/149, 242/149, 243/167, 244/167, 245/167, 246/17, 247/18, 248/19, 249/20, 251/23, 252/24, 253/27, 254/28, 255/29, 268/199, 274/202, 277/201,

Flur 2 Nr. 51/4, 51/8 bis 51/10, 53/3 bis 53/5, 54/2, 54/4 bis 54/6, 55/1, 56, 58/1, 59, 60/1 bis 60/3, 60/6, 61/1, 62, 64/1 bis 64/3, 68/1, 69/1 bis 69/4, 92/1, 95 bis 97, 98/1, 98/2, 101/5, 120/41, 120/42, 238/94, 250/100,

Flur 4 Nr. 11/1, 14, 15/1, 17 bis 22, 23/1, 27 bis 32, 34/1, 38/1, 39 bis 45, 46/1, 48/1, 48/2, 49, 56, 58 bis 65, 68/13, 69/13,

Flur 6 Nr. 2/3, 2/8, 2/10, 43/2,

Flur 8 Nr. 1/17, 1/19, 23/3, 24/3, 29/3, 30/3,

Flur 11 Nr. 189/18, 334/4, 479/4, 524/6, 607/36,

Flur 12 Nr. 36/1, 38/1, 42/1, 48/1, 48/3, 48/4, 48/7, 48/8, 48/10 bis 48/12, 52/1, 52/3, 52/5, 52/6, 56/1, 71/3, 71/5, 71/7, 126/34, 131/38, 132/38, 133/39, 136/40, 137/40, 138/41, 139/42, 142/47, 144/49, 147/54, 171/71, 221/39, 227/34,

Flur 13 Nr. 107/10, 110/2, 131/1, 150/21, 150/23.

## Vom Flurbereinungsverfahren werden ausgeschlossen:

### Gemarkung Monreal

Flur 6 Nr. 28/1, 29/1, 30, 31, 32/3, 32/4, 33, 34/1, 34/2, 34/11, 34/15, 34/18, 34/19, 34/20, 34/21, 34/22, 34/23, 34/24, 34/25, 34/27, 34/29, 35/2, 71/35, 72/35, 84/29, 85/29, 86/34, 87/34, 88/34,  
Flur 7 Nr. 1/1, 1/2, 1/9, 1/10, 3/4, 4/2, 4/3, 4/4, 6/1, 6/2, 381/6, 382/6, 394/6,  
Flur 8 Nr. 1/22, 1/24, 2/69,  
Flur 11 Nr. 175/4, 181/6, 260/7, 284/1, 538/1,  
Flur 19 Nr. 5/2.

## 2. Feststellung des Zusammenlegungsgebietes

Das Flurbereinigungsgebiet wird nach Maßgabe der unter Nr. 1 angegebenen Änderungen festgestellt.

## II. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Verwaltungsaktes (Nr. I, 1 bis 2) nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung vom 19.03.1991 (BGBl I S. 686), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 24.06.2004 (BGBl. I S. 1359), wird angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen ihn keine aufschiebende Wirkung haben.

### Auslegung des Beschlusses mit Gründen

Eine mit Gründen versehene Ausfertigung dieses Flurbereinigungsbeschlusses liegt vom ersten Tag der Öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet zwei Wochen lang zur Einsichtnahme bei der **Verbandsgemeindeverwaltung Vordereifel, Kelberger Str. 26, 56727 Mayen** und dem **DLR Westerwald-Osteifel, Außenstelle Mayen, Bannerberg 4, 56727 Mayen** während der Dienststunden aus.

## Begründung:

### 1. Sachverhalt:

Das Gebiet wurde mit Beschluss vom 21.12.2009 abgegrenzt.

Bei der weiteren Verfahrensbearbeitung ergaben sich verschiedene Gründe für eine Änderung des Verfahrensgebietes.

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft Eltal II - Monreal hat den festgesetzten Änderungen des Verfahrensgebietes in seiner Sitzung am 01.02.2012 zugestimmt.

### 2. Gründe

#### 2.1 Formelle Gründe

Dieser Änderungsbeschluss wird vom DLR Westerwald-Osteifel – Außenstelle Mayen als zuständige Flurbereinigungsbehörde erlassen.

Rechtsgrundlage für den Beschluss ist § 8 Abs. 1 in Verbindung mit § 86 Abs. 1 Nr. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) i.d.F. vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794).

Die formellen Voraussetzungen für den Änderungsbeschluss sind damit gegeben.

## **2.2 Materielle Gründe**

Zur Verbesserung der Bewirtschaftungsmöglichkeiten der intensiv landwirtschaftlich genutzten Flächen und zur Schaffung größerer Bewirtschaftungseinheiten ist die Zuziehung der unter Nr. I, 1 angegebenen Grundstücke zu dem Verfahrensgebiet erforderlich.

Die Zuziehung bzw. der Ausschluss einiger Flurstücke erfolgt aus vermessungstechnischen Gründen und vereinfacht die technische Bearbeitung der Flurbereinigung.

Die Herstellung der Grenze des Flurbereinigungsverfahrens Elztal II – Monreal durch die Katasterverwaltung wird durch die Zuziehung bzw. Ausschluss der o. g. Flurstücke erheblich erleichtert.

Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses liegt im überwiegenden Interesse der Beteiligten. Es liegt insbesondere in ihrem Interesse, dass das Flurbereinigungsverfahren Elztal II - Monreal ohne Zeitverlust fortgesetzt wird, damit die angestrebten betriebswirtschaftlichen Vorteile möglichst bald eintreten. Eine Verzögerung der Verfahrensbearbeitung würde für die Mehrzahl der Beteiligten und die Ortsgemeinde Monreal erhebliche wirtschaftliche Nachteile bei der angestrebten agrarstrukturellen Verbesserung mit sich bringen, die darin bestehen, dass die Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes und damit der Besitzübergang verzögert würden.

Die sofortige Vollziehung liegt auch im öffentlichen Interesse. Die Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur und die Dorferneuerung und die damit investierten öffentlichen Mittel tragen ganz erheblich zur Erhaltung der Landwirtschaft und der Kulturlandschaft und damit zur Erhaltung eines bedeutenden Wirtschaftsfaktors in der Landwirtschaft bei. Im Hinblick auf den raschen Strukturwandel in der Landwirtschaft und die erwarteten Vorteile für die Dorfentwicklung in Monreal ist es erforderlich, dass die mit der Flurbereinigung angestrebten Ziele möglichst schnell verwirklicht werden.

Die Voraussetzungen für die Anordnungen der sofortigen Vollziehung liegen damit vor (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 VwGO).

## **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats ab dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem **DLR Westerwald Osteifel, Bahnhofstraße 32, 56410 Montabaur, dem DLR Westerwald – Osteifel, Außenstelle Mayen, Bannerberg 4, 56727 Mayen** oder wahlweise bei der **Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion,- Obere Flurbereinigungsbehörde -, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier** einzulegen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor dem Ablauf der Frist bei einer der o.g. Behörden eingegangen ist.

Mayen, den 02.02.2012

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Gerd Kohlhaas'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'G' and a long, sweeping tail.

(Gerd Kohlhaas)

Vermessungsdirektor